

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

138 (21.5.1889) Zweites Blatt

*21. Wilhelmstraße 13 ist im 3. Stock eine elegante Wohnung von 4 großen, mit Parketten belegten Zimmern und dem üblichen Zugehör auf 23. Juli event. früher zu vermieten. Die Zimmer sind ineinandergehend und jedes mit besonderem Eingang.

* Wilhelmstraße 25 ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst von 2-4 Uhr.

Eine kleine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Keller, ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Werderstraße 69 im Laden. *3.1.

— Eine abgeschlossene Wohnung von 3 auf die Straße gehenden, freundlichen Zimmern nebst Küche und Zugehör ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Steinstraße 19, parterre.

*21. Eine hübsche, in gutem Zustande befindliche Parterrewohnung mit allem Zugehör ist auf 23. Juli zu vermieten: Wilhelmstraße 10.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
* Ein schöner Laden mit 2 Schaufenstern, für jedes Geschäft passend, nebst Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör ist auf 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres Böhlingerstraße 63.

Ein Laden mit daranstoßender Wohnung
ist auf 23. Juli zu vermieten. Die vollständige Ladeneinrichtung könnte dazu käuflich erworben werden; auch kann dazu ein sehr großes Magazin abgegeben werden: Herrenstraße 32 am katholischen Kirchenplatz.

Wohnung mit Werkstätte zu vermieten.
*21. Eine kleine Wohnung, gut hergerichtet, sammt Werkstätte, für einen kleinen Geschäftsmann passend, ist sogleich oder später zu vermieten: Wilhelmstraße 10.

Wohnungs-Gesuche.
* Eine kinderlose Beamtenfamilie sucht per sofort eine Wohnung von 4 Zimmern in angenehmer Lage. Offerten mit Preisangabe an Kaufmann **Bausack**, Amalienstraße 53.

* Eine kleine Familie sucht auf 23. Juli in der Nähe des Bahnhofes eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör im 1. oder 2. Stock. Offerten mit Preisangabe unter Sch. 29 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*21. Eine kleine Familie (2 Personen) sucht eine hübsche Wohnung von 3-4 Zimmern nebst Zugehör im westlichen Stadtteil, am liebsten Kaiser-Allee. Offerten unter **J. R. 100** an das Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.
* Scheffelstraße 44 ist im 4. Stock ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

* Leopoldstraße 22 ist im 2. Stock ein großes, auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. Juni zu vermieten.

* Ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist an 2 solide Herren sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten: Wielandstraße 20, 2. Stock.

* Hirschstraße 17, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten, und auf 15. Juni oder 1. Juli sind 2 elegant möblierte Wohn- und Schlafzimmer an Herren oder Damen zu vermieten.

— Ein sehr schönes, gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sofort an einen soliden Herrn billig zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 4 im 3. Stock des Vorderhauses.

* Sogleich oder später ist ein schönes Zimmer an einen oder zwei Herren mit ganzer Pension zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 26, 2. Stock.

*21. Ein einfaches Zimmer, unmöbliert oder auch einfach möbliert, ist auf 1. Juni zu vermieten. Näheres im Laden Friedrichsplatz 5.

— **Erbsprinzenstraße 24 sind im untern Stock 2 freundliche, unmöblierte Zimmer sofort oder per 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.**

* Bahnhofstraße 18 ist ein möbliertes Zimmer sofort billig zu vermieten. Zu erfragen im 2. St.

Ein einfach möbliertes Zimmer ist an ein unabhängiges Frauenzimmer zu vermieten. Näheres Kaiser-Passage 23 im Bäckerladen.

* Gottesauerstraße 5 ist im 4. Stock ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Wilhelmstraße 26 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer sogleich billig zu vermieten.

* Zwei möblierte Zimmer, jedes mit besonderem Eingang, auf die Straße gehend, sind sofort zu vermieten. Näheres Augustenstraße 60.

* Wilhelmstraße 3, zwei Treppen hoch, ist ein schönes, nach der Straße gehendes Zimmer, gut möbliert, sofort oder per 1. Juni zu vermieten.

— Luisenstraße 45 ist ein freundliches, möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen Herrn sogleich zu vermieten. Näheres im Laden.

* **Kaiserstraße 69** sind im 3. Stock 1-2 gut möblierte Zimmer an solide Herren zu vermieten. Näheres daselbst.

*21. Ein oder zwei sehr schöne, fein möblierte Zimmer sind an 1 oder 2 Herren billig zu vermieten: Viktoriasstraße 12, eine Treppe hoch, Thüre gegenüber der Treppe.

* Ein schön tapeziertes, zweifensstriges Zimmer im 2. Stock ist unmöbliert zu vermieten: Strikel 35 im Hinterhaus.

* Adlerstraße 13, zwei Stiegen hoch, ist ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, mit einem oder zwei Betten sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten.

Möbliertes Zimmer, auf die Kaiserstraße gehend, ist mit Pension an einen soliden Herrn auf 1. Juni zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 66 im Friseurgeschäft.

Eine Mansardenkammer
ist an eine einzelne, ruhige Person zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 61.

Stie der Bahnhof- u. Marienstraße 2, eine Treppe hoch, ist ein möbliertes Zimmer, nach der Bahnhofstraße gehend, sofort zu 12 Mark per Monat zu vermieten. Näheres in der Eckwohnung.

Pariser Weltausstellung.
*21. Bei einer deutschen Familie finden Fremde, welche sich während der Ausstellung in Paris aufhalten, vollständige Pension bei aufmerksamster Bedienung. Zu erfragen Waldhornstraße 26 im 3. Stock.

Eine große, helle Werkstätte, auch als Magazin geeignet, ist sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Adlerstraße 22 im 1. Stock.

Zimmer-Gesuche.
*3.1. Ein möbliertes Zimmer mit freier Aussicht, Preis 12-15 Mark, wird zu mieten gesucht. Offerten unter **J. G.** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Für ein Fräulein wird auf sofort ein möbliertes Zimmer, parterre oder im 2. Stock, bei ruhigen Leuten für etwa 10 Mark, event. mit Pension zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe an das Kontor des Tagblattes unter **C. S.** erbeten.

Dienst-Anträge.

*21. Eine einzelne Dame sucht auf Michaeli ein braves, älteres Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und auch die übrige Hausarbeit besorgt. Zu erfragen Bestenbstraße 18 im 3. Stock.

*21. Ein einfaches, tüchtiges Zimmermädchen wird sofort gesucht: Douglasstraße 2.

Zu einer kleinen Familie wird ein Mädchen gesucht, welches kochen und alle Hausarbeit besorgen kann. Zeugnisse erforderlich. Näheres durch Frau Kast, Waldstraße 21 im 2. Stock.

* Ein braves, ehrliches Mädchen, welches etwas kochen kann und willig alle häuslichen Arbeiten verrichtet, findet auf Johann Stelle. Näheres Kaiserstraße 39 a im Eckladen.

* Ein einfaches Mädchen vom Lande wird sogleich gesucht. Zu erfragen Blumenstraße 1.

* Ein junges, williges Mädchen, welches etwas nähen u. bügeln kann u. Liebe zu einem Kinde hat, findet sogleich Stelle: Kronenstraße 27 im 3. Stock.

* Auf 1. Juni findet eine Wirtschaftsköchin sehr gute Stelle, ebenso auf's Ziel mehrere Mädchen, welche kochen können, durch das Placierungsbureau **H. Stinck**, Douglasstraße 9, parterre.

Köchinnen und Zimmermädchen mit Zeugnissen finden sofort und auf Johann gute Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstr. 23.

Dienst-Gesuche.

* Für ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, waschen und bügeln kann, noch nicht hier dient, sucht man sogleich eine Stelle bei einer kleinen Familie. Näheres Herrenstraße 56 im 3. Stock des Vorderhauses.

Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen, waschen und bügeln kann, die Hausarbeit willig besorgt und gut empfohlen ist, sucht Stelle zum baldigen Eintritt durch **Frau Kast**, Waldstraße 21 im 2. Stock.

Ein braves Mädchen, welches etwas kochen, waschen und bügeln kann, willig für häusliche Arbeit ist und Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich Stelle durch **Frau Kast**, Waldstraße 21, 2. Stock.

Ein ehrliches, braves Mädchen aus achtbarer Familie, welches selbstständig bürgerlich kochen, nähen und bügeln kann, sucht sofort eine Stelle oder zur Aushilfe bis Johann. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Näheres Schwanenstraße 4 im 2. Stock rechts.

* Ein junges Mädchen, welches noch nicht gelehrt hat, und in Näh- und sonstigen besseren Arbeiten bewandert ist, sucht Stelle als Zimmermädchen bei einer besseren Familie auf's Ziel oder sogleich. Zu erfragen Kriegstraße 71 im 2. Stock.

* Ein junges, gebildetes Fräulein aus guter Familie, welches das Zimmerreinigen gut versteht, auch Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich oder später Stelle bei einer besseren Herrschaft nach auswärt. Offerten bittet man unter **F. 100** im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein junges Mädchen vom Lande, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf's Ziel Stelle. Näheres Adlerstraße 6 im 1. Stock.

Zuverlässige Herrschaftsköchinnen, welche auch Hausarbeit besorgen, tüchtige Mädchen, welche kochen, waschen und bügeln können, sowie gewandte Zimmermädchen, perfekt im Nähen und im Zimmerdienst erfahren, sämtliche gut empfohlen, suchen sogleich und auf's Ziel Stellen durch **Frau Kast**, Waldstraße 21 im 2. Stock.

Ein besseres Zimmermädchen, im Nähen, Bügeln und Serviren durchaus gewandt, im Besitze sehr guter Zeugnisse, sucht auf Johann Stelle durch **Frau Renz**, Kaiser-Passage 23.

* Ein fleißiges Mädchen, welches einer besseren Küche vorstehen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht zum sofortigen Eintritt Stelle: gute Zeugnisse können vorgezeigt werden. Nähere Auskunft: **Sachsenstraße 2**, parterre.

Eine zuverlässige Herrschaftsköchin, ein gewandtes Zimmermädchen und ein tüchtiges Mädchen, welches gut kochen und dem ganzen Hauswesen selbstständig vorstehen kann, sämtliche bestens empfohlen, suchen auf's Ziel Stellen. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stock.

Ein zuverlässiges Mädchen, welches kochen und der Hausarbeit pünktlich vorstehen kann, sehr gute Empfehlungen besitzt, sucht sofort Stelle. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stock.

* Ein Mädchen aus guter Familie sucht zum sofortigen Eintritt als Zimmer- oder Kindermädchen Stelle. Näheres Kronenstraße 8, parterre rechts im Hinterhaus.

Von einem öffentlichen Kassensond werden Hypothekengelder bis zu 70% der Taxation in allen Beträgen zu 4% ausgeliehen. Näheres erteilt **Th. Kiefer**, Blumenstraße 4.

2795000 M. Instituts- } Gelder
662000 „ Privat- }

in jeder beliebigen Höhe zu ganz niederm Zinsfuß auf **I. und II. Hypotheken auszuliehen**, Zinsen und Restaufschillinge werden je nach Umständen ohne oder mit 1/2% Nachlaß übernommen. Näheres durch **Urban Schmitt**, Hypotheken-Geschäft, **Erbsprinzenstraße 23**.

Kapital-Gesuch.
* Es werden auf 2. Hypothek 16000 M. auf ein Anwesen in bester Lage gesucht. Offerten beliebe man unter **T. S. 472** im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kapital-Gesuch.

Von einem Hauseigentümer werden 300 Mark, zu 5% verzinslich, auf ein halbes Jahr aufzunehmen gesucht. Adressen unter Nr. 24 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Restkauffchilling.

Ein Restkauffchilling von 6000 Mk., zu 5% verzinslich, ist mit genügender Sicherheit zu cediren. Offerten unter J. L. N. 6000 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Offene Stelle.

31. Für ein kleineres Unternehmen mit Dampftrieb wird ein Verwalter gesucht. Ein febergewandter Maschinen-schlosser, Bautechniker oder sonstiger Bauhandwerker mit guter Schulbildung erhält den Vorzug. Ein pflichtgetreuer, brauchbarer Mann findet bei angemessener Bezahlung Lebensstellung. Offerten unter W. 6997 a an Haasensteln & Vogler, Annoncen-Expedition, Kaiser Wilhelm-Passage 1, erbeten.

Auf 23. Juli

wird von einer süddeutschen Fabrik zur Führung ihrer Detail-Fiskale eine ruhige Familie gesucht. Offerten unter F. X. 100 an das Kontor des Tagblattes.

Zäpfler-Gesuch.

Auf eine sehr gut gehende hiesige Wirtschaft wird auf 23. Juli oder 1. August ein kautionsfähiger Wirt als Zäpfler gesucht. Schriftliche Offerten unter Nr. 100 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zwei tüchtige Sauschreiner

2.1. Schreinermeister Götz in Ettlingen.

Zwei junge

Kellner

finden per sofort und auf 1. Juli sehr gute Jahresstellen durch H. Brätsch, Herrenstraße 9.

Köche und Kellner

finden per sofort lobende Stellen durch Th. Kiefer, Haupt-Centralbureau, Blumenstraße 4.

Restaurations-Köchin,

eine tüchtige, mit guten Zeugnissen, findet per 15. Juni gute Jahresstelle nach Offenburg. Näheres Karlsstraße 22, parterre.

Eine tüchtige

Restaurationsköchin

findet per sofort gute Stelle. Zu erfragen Herrenstraße 9 im 2. Stod.

R.B. Kellnerinnen,

einfache und bessere, finden per sofort gute Stellen durch H. Brätsch, Herrenstraße 9.

Diener-Gesuch.

Zur Bedienung resp. zum Ausfahren eines Herrn in einem Fahrstuhl wird für einige Stunden täglich eine zuverlässige Person gesucht. Näheres Akademiestraße 32, parterre, von 11-5 Uhr.

Beschäftigungs-Antrag.

Zum Ausfahren eines kranken, ältern Herrn wird ein zuverlässiger Mann gesucht für 1 Stunde des Nachmittags. Zu erfragen Stephanienstraße 63, parterre.

Lehrling-Gesuch.

2.1. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, die Schlosserei zu erlernen, kann sofort oder später eintreten: Bürgerstraße 9.

Lehrmädchen-Gesuch.

Einige brave Mädchen können das Kleidermachen erlernen: Gottesackerstraße 5 im 4. Stod bei Frau Scheid, Kleidermacherin.

Jüngere Tagelöhner

werden zum Polieren von Eisen gesucht von

Rupp & Moeller,

Durlacher Allee, gegenüber von Gottesau.

Ein junger Bursche

von 16 Jahren wird sogleich gesucht. Zu erfragen Blumenstraße 1.

Ein Hausbursche

wird zu sofortigem Eintritt gesucht: Kaiserstr. 160 im Laden.

Hausbursche,

ein junger, fleißiger, findet gute Stelle bei Frau Verdou, Schwabenstraße 4.

Knecht-Gesuch.

Es wird sogleich ein junger Knecht in Dienst gesucht, welcher mit Fuhrwerk umgehen kann. Näheres Friebeustraße 11.

Hausbursche-Gesuch.

Ein tüchtiger, fleißiger Bursche findet Stellung bei Kraemer & Kempf, Steinstraße 21.

Lauffrau

zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Kaiserstraße 112 im 4. Stod, zwischen 9 und 10 Uhr Vormittags.

Jüngerer Laufmädchen

wird sofort gesucht. Näheres Kaiserstraße 169.

Stelle-Gesuch.

Ein geachtetes Mädchen von angenehmem Aussehen sucht Stelle in einem Laden, gleichviel welcher Branche; Lohn wird vorerst nicht verlangt. Näheres im Plachungsbüreau A. Bink, Doulglasstraße 9, parterre.

Modes.

Eine geübte Modistin, welche selbstständig arbeitet, empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- und Kinderhüten sowie im Modernisieren älterer Hüte in geschmackvoller und billiger Ausführung in und außer dem Hause; auch werden Handhübe zum Waschen angenommen. Näheres Schützenstraße 80 im 1. Stod.

Filiale-Gesuch.

Ein geachtetes Fräulein, der französischen Sprache mächtig, tüchtig im Rechnen und Schreiben und bewandert im Verkauf, wünscht eine Filiale zu übernehmen oder anderweitig passendes Engagement. Gestl. Offerten bittet man unter G. G. 7 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Lehrstelle-Gesuch.

Ein anständiges Mädchen wünscht sich unter günstigen Bedingungen als Verkäuferin auszubilden, gleichviel welcher Branche. Offerten bittet man unter Chiffre Z. 1000 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Hausburschen, mehrere tüchtige Leute, suchen Stellen durch Th. Kiefer, Haupt-Centralbureau, Blumenstraße 4.

Beschäftigungs-Gesuch.

Eine junge Frau (Witwe) empfiehlt sich im Waschen und Putzen. Zu erfragen Jähringerstraße 63 a im Hinterhaus.

Körbe und Sessel

werden billig geflochten bei W. Eckert, Herrenstraße 50 im 3. Stod. Auf Verlangen wird die Arbeit abgeholt. Dasselbst ist auch eine Violine für einen Schüler billig zu verkaufen.

Verloren.

Am Samstag wurde eine goldene Damenuhr mit Nickelkette verloren. Besondere Kennzeichen können angegeben werden. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung Lammstraße 10 abzugeben.

10 Mark Belohnung

demjenigen, welcher mir den Täter ermittelt, der am Freitag Vormittag einen zweirädrigen Britischenwagen mit silberarararem Anstrich, verstemtem Kasten, in welchem zwischen dem Boden und der Seitenwand Löcher eingebohrt sind, geraden Lannen, welche vornen schwarz gestrichen sind, weggenommen hat. Um persönliche Mitteilungen bittet

Wilhelm Palmer,

Zimmer Tapezier-Geschäft, 2.1. Karlsruhe, Marienstraße 16 im 2. Stod

Verloren

wurde am Sonntag den 19. Mai auf dem Thurmsberg von der Burgruine bis zu den Anlagen eine goldene Broche mit blau-schwarzem Emailstein. Da es ein Andenken des Kindes der verstorbenen Mutter ist, so wird der redliche Finder gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben. Vor Ankauf wird gewarnt.

Bettconverten,

Kinderwagen-Decken

werden nach neuesten Mustern schön und sehr billig abgenäht bei

Frau Kühner,

Jähringerstraße 61, 3. Stod, nächst dem Marktplatz.

Im Waschen und Bügeln

sucht eine Frau Beschäftigung. Näheres Ruppurrerstraße 84 im 3. Stod.

Wirthshaus-Verkauf.

2.1. Ein gut gebautes, vierstöckiges Wohnhaus mit vollständiger Wirtschaftseinrichtung, großem Hof, Stallung für 10 Pferde, Mehrgereieeinrichtung und gutem Keller ist unter sehr günstigen Bedingungen mit geringer Anzahlung zu verkaufen. Dasselbe eignet sich auch, vermöge seiner Lage (Mitte eines freien Platzes) zu jedem andern Geschäft. Offerten unter M. W. wollen im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden.

Klee-Verkauf.

2.1. Ein Ader schöner Blauklee ist nächst der Grenzstraße zu verkaufen. Näheres Karlsstraße 22 im 1. Stod.

Zu verkaufen:

bestes engl. Bicycle (Hillman Herbert u. Cooper) 48". Näheres Sophienstraße 99.

2.1. Eine vollständige Kücheneinrichtung, ein vollständiges Bett, ein Dienstabett, ein Kanapee, ein zweihüriger Kasten, ein einhüriger Kasten, eine Kommode, eine Waschkommode, ein runder Tisch, ein vieredriger Tisch, ein Nachttisch und zwei Spiegel sind zu verkaufen: Kaiser-Passage 28, eine Etage hoch rechts.

Zu verkaufen: ein noch neues großes Musikwerk, Symphonion, herrlicher Ton, aus Freiberg, nebst 10 Stück Metall-Notenblättern zum Einlegen, ein Servirtischchen, 2 Stühle, ein 28 Liter-Fäßchen, noch neu, eine Anrichte und eine Blumenbank: Kaiserstraße 203 im 2. Stod.

Ein gut erhaltenes, transport. Bretterhäuschen (3 m breit, 4 m lang), für Geschäftsleute geeignet, ist billig zu verkaufen. Näheres verl. Karlsstraße 54a.

Eine noch gut erhaltene B-Trompete ist zu verkaufen: Bürgerstraße 17, parterre.

2.1. Eine noch wohl erhaltene Plüsch-Garnitur, bestehend aus 1 Sopha, 2 Fauteuils und 4 Halbfauteuils, ist Umzugs halber billig zu verkaufen. Zu erfragen Adlerstraße 24 im 3. Stod.

Ein noch gut erhaltener Saufpofen ist um den Preis von 4 M. zu verkaufen: Waldbornstraße 41 im 2. Stod.

Garten-Geländer. Wegen Baues in einem Garten sind betraute 22 Meter gutes, angefrischtes Garten-Geländer billig zu verkaufen. Näheres Lützenstraße 45 im Laden.

Billig zu verkaufen:

2 gut erhaltene Mainzer Bettladen, 2 Holzstühle, 1 verschleißbarer Haferkasten nebst Sieb und Mäßen, eine Parthie Unterlagbeden und Schabracken, leberne Stallhalftern und mehrere Kanbarzeuge, 2 Anbidriemen, ein leberner Maulkorb: Kreuzstraße 6 im 3. Stod des Vorderbanfes.

Braune Stute,

fehlerfrei, ganz billig zu verkaufen: Bestenstr. 16.

Mehrere Oeander,

große und kleinere, sind zu verkaufen. Näheres Ettlingerstraße 6.

Gartenlaube,

ungebunden, der Jahrgänge 1884 bis mit 1888 ist zu verkaufen: Sophienstraße 34.

Ein Eisschrank

mittlerer Größe, wegen Anschaffung eines größern entbehrlich geworden, ist billig zu verkaufen: Augartenstraße 24 im Laden.

Ein noch gut erhaltener Eiskasten ist sofort zu verkaufen. Zu erfragen Adlerstraße 22 im 1. Stod.

Beste Bezahlung

für getragene Winterüberzieher, Herren- u. Frauenkleider, Mäntel, Uniformen, Stiefel, altes Gold, Silberborten, Silberketten und Rassen.

D. Ettlinger, Durlacherstraße 34.

Ein alter Firmenschild
zu kaufen gesucht: Werberstraße 69, 1 Stiege hoch.
Gründlicher Zither-Unterricht
wird nach leichtfähhlicher Methode von einer tüch-
tigen Lehrerin billigt erteilt. Zu erfragen Karl-
Friedrichstraße 4, parterre, und Viktoriastraße 12,
eine Treppe hoch. *2.1.

Frische Sendung
**Blaufelchen,
Seezungen,
Matjes-Säringe,
Elb-Caviar**
empfiehlt
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Täglich frische Allgäuer
Süßrahm-Cafelbutter
empfiehlt
K. Imle,
Schirmerstraße 5.

Suppenartikel,
als: Reis, Gerste, Gries, Erb-
sen, Linsen, Bohnen etc., empfiehlt
in bester und frischer Waare
Heinrich Stecher,
3.1. 5 Adlerstraße 5.

**I° Suppennudeln,
I° Eierfadennudeln,
I° Gemüsenudeln und
I° Macaroni**
empfiehlt
Heinrich Stecher,
3.1. 5 Adlerstraße 5.

**Prima
Sommer-Malta-Kartoffeln**
empfiehlt
K. Imle,
Schirmerstraße 5.

Das beste Mittel gegen Kopfschlag, Schuppen und Ausfallen der Haare ist die Schuppenpommade von Bergmann & Co. Per Löffel 1 Mk. bei Adolf Bieger, Friseur, Kaiserstraße 66, 3.1. zwischen Marktplatz und kleiner Kirche

**Patentirten Fußbodenglanzack,
Parquetbodentwischse
in Dosen verschiedener Größe,
Cerpentinöl, Schellack,
Wachs, Leinöl, roh und gekocht,
Stahlspäne**
empfehlen
Friedr. Maisch,
Großherzogl. Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57,
und
Friedr. Maisch Sohn,
Lammstraße 3.

Kidledercreme
empfiehlt
die Material- und Farbwarenhandlung von
W. L. Schwaab,
11.6. Großh. Hoflieferant.



**Fußboden-
Glanzack**
empfiehlt
Drogerie
Carl Roth,
Großh. Hoflieferant.
Fußbodenglanzack.
Ich empfehle einen nach eigener Methode
fabricirten Fußbodenglanzack von ganz
besonderer Glanzkraft, Härte und brillanten
Farben. Preis à Pfd. 70 Pfg., bei 10 Pfd.
à 65 Pfg., bei 25 Pfd. à 60 Pfg.
Julius Dehn,
Droguen- und Farbwarenhandlung
55 Zähringerstraße 55.

**Toilette- und Badeschwämme
(Luft)**
in frischer Zusendung empfiehlt
Luise Wolf Wwe.,
3.2. 4 Karl-Friedrichstraße 4

**Sommer-Leinen
und Waschstoffe**
für Herren- und Knaben-Anzüge
empfiehlt in großer Auswahl zu bil-
ligsten Preisen 3.1.
Emil Bürkel,
Adlerstraße 17.

Wirklicher Ausverkauf
wegen
vollständiger Geschäfts-Aufgabe.
Mein Lager in
Damen-Kleiderstoffen
für Frühjahrs- und Sommer-Waschstoffen etc. muß unbedingt bis Juli
vollständig geräumt sein und werden sämtliche Waaren weit unter dem
Selbstkostenpreise abgegeben.
Die Preise sind fest Netto gegen Baar.
Von 1 bis 2 Uhr geschlossen.
Z. Kaufmann, Kaiserstraße 187.

**Sämtliche
Kurzwaaen, Näh-, Häfel- u. Strickgarne**
in nur guten Qualitäten zu billigsten Preisen empfiehlt
Rudolf Wieser,
Erbspringenstraße 4, nächst dem Rondellplatz.

Normalhemden, Hosen, Jacken etc.,
Benger'sche und andere Fabrikate,
empfehlen
Himmelheber & Vier,
171 Kaiserstraße 171.
NB. Eine Partie Normal-Knaben-
hemden unter Fabrikpreis. 43.

Reparaturen
an allen in mein Fach einschlagenden
Gegenständen werden schön und
billigst ausgeführt.
Louis Erb,
Goldarbeiter und Juwelier,
5.5. Kaiserstraße 122.

Schuhmacher.
*2.1. Unterzeichneter empfiehlt sich in allen in
sein Fach einschlagenden Arbeiten und sichert rasche
und billige Bedienung zu.
Hochachtungsvoll
Friedrich Hauser, Schuhmachermeister,
Gottesauerstraße 21.

Reparaturen an Uhren
jeder Art von den gewöhnlichsten bis zu den
complicirtesten werden unter Garantie billigt
ausgeführt im Uhrengeschäft von
J. Jäger, Uhrmacher,
3.2. Werberstraße 69.

Anzeige.
— Heute Abend frische Leber- und Grieben-
würste nebst anderen verschiedenen Würstsorten.
Wilhelm Dietrich, Metzger u. Würstler,
Karlstraße 41.
Heute Abend empfiehlt frische Leber-
und Griebenwürste, Straßburger
weißen u. rothen Schwartenmagen
Karl Glassner, Hoflieferant,
Ritterstraße 10/12.

21. **Bienen,**

Italiener und Cyperer, starke Bienen, welche mindestens 1 Schwarm in Bälde abgeben: Einbeute zweitagig zu 22 M., Zweibeute dreitagig zu 45 M., begattete Königinnen zu 3 M., sowie jetzt fallende Schwärme zu 12 M. gibt ab, und nimmt Vor- merkungen hierauf entgegen
Gräbener, Gr. Hofgärtner

Dankfagung.

Für die zahlreichen Beweise herzlichster Theilnahme an dem Verluste unseres lieben Vaters, Schwiegervaters und Großvaters

Simon Weep

sprechen wir hiermit unsern innigsten Dank aus.

Im Namen der Hinterbliebenen:

Adolf Weep.

Frohsinn.

Am Himmelfahrtstage, den 30. Mai l. J., findet ein

Sänger-Ausflug

über Heidelberg (altes Schloß — Moltentur), Neckar- gemünd (Mittageffen) nach Neckarsteinach statt. Abfahrt 6⁰⁰ Morgens nach Heidelberg.

Wir laden hiermit unsere passiven Mitglieder zu zahlreicher Theilnahme mit dem Ersuchen freundlichst ein, sich in die beim Kassier, Herrn Kaufmann **Sutter**, Kriegerstraße 40 d., auflegenden Liste gefl. einzzeichnen zu wollen, damit das Weitere bestellt werden kann.

Der Vorstand.

Allgemeine Volks-Bibliothek.

Vom 13. bis 19. Mai wurden an 415 Besucher 509 Bände ausgeliehen.
Der Aufsichtsrath.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 21. Mai. II. Quartal. 69. Abonnements-Vorstellung. **Der Anteil des Teufels.** Komische Oper in 3 Akten nach dem Französischen. Musik von Auber. Anfang halb 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Mittwoch den 22. Mai. Theater in Baden. 32. Abonnements-Vorstellung. **Don Juan de Austria.** Trauerspiel in 5 Akten von G. zu Putz.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

18. Mai. Johann Luz von Ruggenshurm, Schmied hier, mit Anna Maria Schäple Wittve von Darla den.

13. „ Matz Kaebacher von Rippshelm, Kaufmann hier, mit Palmyra Eitann von Dagenbach.

18. „ Paul Amend von Deuschlone, Vorstandsmitglied in Radolzell, mit Emma Schuhmacher von hier.

Geburten:

13. Mai. Charlotte Bertha, Vater Karl Schumacher, Former.

16. „ Adolf, Vater Jakob Schrittmir, Gepädträger.

16. „ Christoph Emanuel, Vater Friedrich Schmoßl, Bierbrauer.

17. „ Hedwig Amalie Angelika Maria, Vater Rob. Rißler, Bureauassistent.

17. „ Elsa Maria, Vater Joh. Hämmerle, Eisenbahn- arbeiter.

18. „ Adolf Karl Emil, Vater Karl Senk, Fabrik- arbeiter.

19. „ Karl Wilhelm, Vater Josef Ströbel, Maurer.

19. „ Karl, Vater Frdr. Schönbaler, Fabrikarbeiter.

19. „ Adam Rudolf, Vater Frdr. Böhle, Dräger.

20. „ Hans Friedrich Lebrecht Kurt, Vater Gottfried Hagemann, Reg.-Baumeister.

20. „ Otto, Vater Ludwig Schwarz, Schreiner.

Todesfälle:

18. Mai. Elisabeth Dettlinger, alt 65 Jahre, Wittve des Müllers Friedrich Dettlinger.

18. „ Karl Theodor, alt 20 Tage, Vater Karl Schermpf, Maschinenmeister.

18. „ Theresia Groß, Privatier, ledig, alt 86 Jahre.

19. „ Katharina Dorle, Tagelöhnerin, ledig, alt 80 Jahre.

19. „ Adolf, alt 1 Monat 23 Tage, Vater Josef Häfner, Wagner.

19. „ Karl Jakob Locher, Schneider, ein Ehemann, alt 27 Jahre.

19. „ Hermann, alt 14 Jahre, Vater + Josef Leitz, Schlosser.

19. „ Karl, alt 21 Tage, Vater Leo Ober, Schreiner.

F. Herrmann, Modes,

Waldstraße 11,

empfehl. zur Saison größte Auswahl ungarisirter sowie elegant und einfach garnirter

Damen- und Kinderhüte

zu den billigsten Preisen, gleich jeder Concurrrenz.

Das Waschen, Färben und Façoniren getragener Hüte wird prompt und billig besorgt.

Die Karlsruher

Dampf-Bettfedern-Reinigungs-Anstalt

befindet sich **39 Waldhornstraße 39.** Ich empfehle dieselbe angelegentlich im geschäftlichen Interesse der hiesigen Einwohnerschaft. Auerkannt coulanteste Bedienung, billigste hiesige Preise, Berechnung nur nach Gewicht

NB. Nach übereinstimmenden Urtheilen meines hochgeschätzten sehr zahlreichen Kunden- kreises existirt keine Maschine, die so gründlich und sicher reinigt wie die meine. Diese Leistungsfähigkeit wird durch meine persönlichen reichen Erfahrungen in dieser Branche, sowie durch gewissenhafte und pünktlichste Bedienung des verehrl. Publikums noch erhöht, weshalb sich mein Unternehmen eigentlich von selbst empfiehlt.

Die **Gewerbeanlage** befindet sich in meinem eigenen Hause

39 Waldhornstrasse 39.

Hochachtungsvoll

A. Gessler.

21.

Anzeige und Empfehlung.

Einem tit. hiesigen und auswärtigen Publikum diene hiermit zur Nach- richt, daß der Betrieb der

Gastwirthschaft zum Markgräfler Hof

dahier in unveränderter Weise von mir weiter geführt wird.

Mit der Bitte um recht zahlreichen Zuspruch, empfiehlt sich

hochachtungsvoll

Frau Rosa Baumgärtner.

Karlsruhe, den 20. Mai 1889.

31.

Cäcilien-Verein.

Dirigent: Hofkirchenmusikdirektor **Max Brauer.**

Samstag den 25. Mai 1889.

Im großen Museums-Saal:

Viertes Konzert

unter gefälliger Mitwirkung des Herrn Pianisten **Harald von Rickwitz** sowie mehrerer Mitglieder des Großherzoglichen Hoforchesters.

Programm.

1. Worte des 66. Psalmes für gemischten Chor, a capella Vincenz Lachner.
2. Sextett, Op. 18 in B-dur für 2 Violinen, 2 Bratschen und 2 Violoncelle Johannes Brahms.
Vorgetragen von den Herren Bühlmann, Meitner, Brauer, Fritsche, Schübel und Richter.
- a. Allegro ma non troppo; b. Andante moderato (Variationen); c. Scherzo, Allegro molto; d. Rondo poco allegretto.
3. Präludium und Fuge in E-moll für Klavier F. Mendelssohn-Bartholdy.
4. Gesänge für gemischten Chor, a capella.
a. Der Schmied }
b. Der Säger } Robert Schumann.
c. Rosmarin }
d. Von alten Liebesliedern } Op. 62 Johannes Brahms.
5. Solofücke für Klavier:
a. Gavotte Niemann.
b. Walzer (As-dur) Rubinstein.
6. Frühlingsbotschaft, Concertstück für Chor mit Klavierbegleitung Niels W. Gade.

Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr. Ende 9 Uhr.

Der Besuch des Konzerts ist nur gegen Abgabe der den Vereinsmitgliedern zugestellten Eintrittskarten gestattet.

Den Eingang sämtlicher letzterschienenen

Neuheiten für den Sommer

in

Elsässer Cattunen und bedruckten Madapolams,

einfarbigen, bedruckten und façonnirten Satins,

bedruckten Woll-Mousselines,

schwarzen, durchbrochenen Wollstoffen,

Grenadines, Etamines, Spitzenstoffen

u. s. w.

beehre ich mich hierdurch ergebenst anzuzeigen.

Ich erlaube mir, auf die **außergewöhnlich große Auswahl** — vom einfachsten bis hochfeinsten Genre — und meine **billigst gestellten Preise** besonders aufmerksam zu machen.

Wilh. Boländer,

Kaiserstraße 121, nahe der Adlerstraße.

Tuch, Buckskins, Damenkleiderstoffe und Ausstattungs-Artikel.

31.

Café Lohengrin

(früher Karmelitenbräu).

Dienstags-Concert.

Feinstes Prins'sches Exportbier.

Eintritt frei.

Achtungsvoll **W. Eppeler.**

Fremde

übernachteten hier vom 19. bis 20. Mai.

Darmstädter Hof. Schott, Musikdirekt. v. Geb-
linen. Schott, Kfm. v. Stuttgart. Kolb, Kfm. von
Gummersbach. Kuterwanz, Kfm. v. Frankfurt. Fr.
Stoats, Malerin m. Schwester v. Breslau.

Erdbrüngen. Pehinger, Oberhofgerichts-
rat v. Freiburg. v. Langemann v. Schwelm. Köpfer, Böz-
burger u. Salmont, Kf. v. Berlin. Döring, Op-
fänger v. Mainz. Hornung, Kfm. v. München. Mos-
kopf, Kfm. v. Remscheid.

Geist. Kaiser, Kfm. v. Landeshelm. Brunner, Kfm.
v. Bern. Torres, Kfm. v. Schwelm. Kübel, Kfm. v.
Fulda. Rothschild, Kfm. v. Mannheim. Schäfer, Kfm.
v. Speyer. v. Spenheise, Kfm. v. Frankfurt. Burghu,
Kfm. v. Straßburg. Kfm. v. Baugen. Haer,
Kfm. v. Ludwigsburg. Hollam, Brit. a. England. Hauser,
Brit. v. Linz. Schneider, Josp. v. Apolda. Sondenro,
Photograph m. Frau v. Kopenhagen. Wertheimer, Wein-
händler v. Offenburg. Schmidt, Kf. v. Heidelberg.
Wolters, Kfm. v. Berlin. Gebr. Mayer, Landw. von
Ueberlingen.

Hotel Germania. Frhr. v. Dredow, Rent. v. Han-
nover. Barneß, Rent. a. England. Fr. Ackermann v.
Frankfurt. Galbrad, Direkt. m. Fam. v. Steina. Nida-

mure, Major, u. Lugjan, Ing. a. Japan. Frau v.
Ehrenberg v. Bad Soden. Storp, Fabr. m. Frau v.
Essen. Eidenreich, Brit. m. Frau v. Fulda. Koppel,
Brit. m. Frau v. Bietzen. Wamp, Ing. m. Frau v.
Halle. Vollmer, Stad. v. Straßburg. Schrötter, Theaters-
direktor v. Zürich. Oppenheim, Bankier v. Paris. Stein-
berg, Kfm. v. Köln. Steinhilber, Kfm. v. Dresden. Müll-
häuser, Kfm. v. Fürth. Vollaß, Kfm. v. Berlin.

Hotel Große. Kfm. Assistent m. Frau v. Heidel-
berg. Ulrich, Fabr. m. Frau v. Malsam. Wochson
u. Bollker, Fabr. u. Buchhändler, Buchhandlungsbes. v.
Frankenthal. Koch, Fabr. v. Hanau. Straub, Wein-
güterbes. v. Diersfeld. Marquardt, Part. von Schütz. Sucher,
Part. v. Gießheim. Bohnhans, Kfm. v. München. Simon
u. Bode, Kf. v. v. erlt. Küffel u. Klemp, Kf. v. Köln.
Westmann, Kfm. v. Neuchâtel. Reichel, Kfm. v. Neu-
scheid. Mohwig, Kaufm. v. Sonreberg. Eich, Kfm. v.
Frankfurt.

Hotel Tannhäuser. Bohmann, Kfm. v. Berlin.
Kuchler, Kfm. v. Duisburg. Fischer, Kfm. v. Stuttgart.
Wotteler, Kfm. v. Weillingen. Adler, Kfm. v. Wism.
Sommer, Kfm. v. München. Hansen, Weinhändler m.
Frau v. Konstanz. Müller, Notar m. Frau v. Karfel.
Dr. Stamermann v. Heidelberg.

Hotel Victoria. Brede, Justizrath von Bonn.
Jebens, Senator m. Frau v. Duxum. Lorenzen, Rent.

m. Frau von Langberg. Frau Wittw. von Herrenald.
Goschink v. Desso. Waffer v. Heilbronn. Vot. Ing.
v. Frankfurt. Liebich v. Basel. Pottitz v. Hannover.
Dr. v. Diemer. No ar m. Frau v. Schopfheim. Moser.
Benjoniär v. Mannheim. Keller v. Forstheim. Held,
Kfm. v. Frankfurt. Kraus, Kfm. v. Dresden. Weibel,
Kfm. v. Düren. Simons, Kfm. v. Köln. Walter, Kfm. v.
Waldshut.

König von Preußen. Coletos, Kfm. v. Stuttgart.
Rebenstein, Kfm. v. Berlin. Kuland, Monteur v. Dux.
Frau Grubmann. Dondelstrau v. Basel. Jsele, Waga-
zinsaufseher v. Mannheim. Kf. Steiner v. Immenstaad.
Wartini, Drechslermstr. v. Frankfurt. Fiederstein, Bri-
gi her v. Kreisling. Hilbrad v. Bildhauer v. Schaffhausen.
Seller, Landwirth von Lang K. u. M. Grebenstein,
Handel. v. Birkensfeld. Prebet, Färbermstr., u. Keller,
Luttmachermstr. v. Bfulden. Schmitt, Handelsmann
v. Kärnten. Fr. Herrich v. Todtnauberg. Josenroth
v. Salmholz. Fr. Strüder u. Fr. Herrich v. Dieren-
feld. Fr. Dop, Händlerin v. Geißhausen. Mayer,
Landw. v. Ulm. König, Landw. von Kappelrodt.
Königer, Landw. v. Baden. König, Landw. v. Forstheim.
Schirder, Landw. v. Fautenbach.

König von Württemberg. Gamm, Brit. von
Bretten. Trunk, Anuar, Luz u. Baraß, Schlossermstr.
v. Mannheim. Monatsberger, Fabr. v. Fürth. Lütke
Brecht v. Murg. Hubert, Maler v. Dössel. Roth
Maler v. Mainz. Etammer u. Tischeln, Maler von
Hamburg.

Tagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

I. Strafkammer.

Mittwoch den 22. Mai, Vormittag 8 1/2 Uhr
I. A. S. gegen Kaufmann Carl Schmidt von Karls-
ruhe, wegen Betrugs und Bankrotts.
I. A. S. gegen Anna Günther von Milttenberg,
wegen Diebstahls.
I. A. S. gegen Anna Albrecht von Kancenthal,
wegen Diebstahls.
I. A. S. gegen Josef Fritsch von Seibach, wegen Wi-
derstands.
I. A. S. gegen Schreiner Anton Geirhaus von
Baden, wegen Schmähung.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.